

Jesus nennt ihn auch den „Tröster“.

In wie vielen Momenten unseres Lebens sind wir angefochten, bedrängt, erschüttert, hoffnungslos. Und dann wendet der Heilige Geist sanft unser Denken, unser Fühlen auf Jesus hin, auf den Vater hin. Wendet unseren Blick weg von der Not auf die Größe Gottes und seine wunderbaren Möglichkeiten, auf seine Vertrauenswürdigkeit und die Angst verfliegt, die Trauer weicht, der Kummer wird klein. Der Heilige Geist erfüllt unsere Herzen mit tiefem Vertrauen auf den lebendigen Gott. Das ist Trost.

Auch „Beistand“ oder „Anwalt“ ist eine wichtige Übersetzung des Wortes Parakletos.

Es gibt so viele Lebenslagen, in denen wir uns entscheiden müssen. Was ist richtig? Was ist der richtige Weg? Wohin sollen wir gehen? Was soll ich tun? Solche Lebenslagen kennen wir alle zur Genüge. Und dann zeigt uns Gottes Geist auf ganz unspektakuläre Weise, was richtig ist, den guten Weg, die beste Entscheidung. So das Gott durch unser Tun und Handeln am meisten verherrlicht wird. So viele Lebenszeugnisse berichten davon. Der Heilige Geist ist absolut genial, denn er ist selbst Gott wie der Vater und der Sohn. Und er handelt wie ein Anwalt vor Gericht, der uns gegen die Anklage hilft. Ich selbst habe das sehr oft erlebt, in wichtigen Augenblicken meines Lebens. Und ich kenne viele Christen, denen es genauso ging.

Etwas ganz Wichtiges sagt Jesus an unserer Stelle noch, was wir keinesfalls übersehen dürfen: Er spricht vom „Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, der wird Zeugnis geben von mir“. Der Heilige Geist ist daran in seinem Wirken erkennbar, dass er immer Jesus verherrlicht. Er handelt immer so, wie Jesus gehandelt hat. Er redet immer so, wie Jesus geredet hat. Jesus betont: „Der Heilige Geist gibt Zeugnis von mir!“

Das ist gerade in unserer verwirrenden Zeit von unschätzbbarer Bedeutung. Vieles, was uns heute angeboten wird, stellt sich menschlich so positiv dar. In der Politik, in der Wissenschaft, im Bereich der alternativen Heilmethoden, in der Psychologie, in allen nur denkbaren Bereichen. Die Esoterik aller Art boomt, die Religionen machen sich breit.

Da ist es für Christen von großer Bedeutung, dass der Heilige Geist nach den Worten Jesu selbst der „Geist der Wahrheit“ ist, der Geist, der Jesus verherrlicht. So können wir alles dankbar annehmen, was nicht im Gegensatz zu Jesus, unserem Herrn steht. Wir werden auf Distanz zu dem gehen, was uns von Jesus wegführt und wegtreibt.

So merken wir schon durch diese wenigen Überlegungen, wie wesentlich die Wirksamkeit des Heiligen Geistes in unserem Leben ist. Kein Wunder, dass Jesus ihn uns wertvoll und lieb machen möchte.

O Heiliger Geist, mehr unsern Glauben immerfort; an Christus niemand glauben kann, es sei denn durch dein Hilf getan, o Heiliger Geist, o heiliger Gott! AMEN

Soli DEO Gloria (Gott Allein die Ehre)